

Zeitschrift: Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung
Herausgeber: Schweizerische Friedensgesellschaft
Band: - (1907)
Heft: 11-12

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

— Durch Erlass des ungarischen Kultusministers Grafen A. Apponyi wurde bestimmt, dass in allen ungarischen Schulen alljährlich am 18. Mai eine Stunde der Erläuterung des Haager Werkes und der Friedensidee gewidmet werde. —o—

Literatur.

Trischen, H. Mondlingvo. Provisorische Aufstellung einer internationalen Verkehrssprache. Dresden, E. Piersons Verlag, 1907. Preis 40 Pfennig.

Wer sich für das Zustandekommen einer Hilfsprache für den internationalen Verkehr interessiert, dem sei diese Broschüre zum Studium empfohlen. Wir persönlich sind der Ansicht, dass mit der ernstlichen Verbreitung und allgemeinen Annahme einer solchen Sprache der Welt mehr gedient wäre als mit stets neuen Versuchen. Volapük hat entschieden versagt, während Esperanto kaum je verbessert oder übertroffen werden kann. Also bleiben wir bei Esperanto, das täglich an Boden gewinnt, und lassen wir uns nicht auf stets neue „Erfindungen“ ein, die mehr schaden als nützen können.

Berendsohn, R. L. Krieg oder Frieden? Deutsches Volk — Entscheide! Volksvortrag. Preis 25 Pfennig. Verlag von Konrad H. A. Kloss, Hamburg.

Die zweite Friedenskonferenz im Haag hat das Erscheinen einer ganzen Reihe von Schriften, welche sich mit der Friedensidee befassen, veranlasst, wie bei uns Bücher schreibenden Deutschen nicht anders zu erwarten war. Wir möchten nun aus dieser Literatur das vorliegende Heftchen ganz besonders hervorheben. In kurzer, aber recht erschöpfender Form tritt der Verfasser für die Bewegung gegen den Krieg ein und zieht, was diesen Vortrag dem grossen Publikum ganz besonders näher bringt, die Hauptgründe, welche vielfach für die Notwendigkeit des Krieges angeführt werden, in geschickter Weise heran, um sie ebenso überzeugend als treffend zu widerlegen.

Das Schriftchen ist hübsch ausgestattet und durch alle Buchhandlungen, sowie direkt vom Verlage zu beziehen.

Fried, A. H. Die moderne Friedensbewegung. Leipzig, B. L. Teubner, 1907. Das kleine Werk unseres bedeutenden deutschen Pazifisten ist als 157. Band in der Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt“ soeben erschienen. Preis broschiert Fr. 1.35, gebunden Fr. 1.70. Das Buch zerfällt in 6 Hauptabschnitte,

nämlich: 1. Wesen und Ziele der Friedensbewegung, 2. Die Schiedsgerichtsbarkeit, 3. Das Werk vom Haag, 4. Das Rüstungsproblem, 5. Entwicklung und Umfang der modernen Friedensbewegung, 6. Chronik der Friedensbewegung.

Mit diesem äusserlich kleinen, aber ausserordentlich reichhaltigen Werk hat der Redakteur der „Friedenswarte“ unserer Sache einen neuen wesentlichen Dienst geleistet und seinem Lebenswerk einen neuen Edelstein zugefügt. Es ist nicht nur allen Gesinnungsgenossen ein praktisches Nachschlagebuch, sondern dient auch den vielen Fernerstehenden, die sich über die Friedensbewegung rasch und doch erschöpfend zu orientieren wünschen, als geeigneter Leitfaden. Es hat den grossen Vorteil, dass es durch seinen billigen Preis, bei recht gefälliger Ausstattung, jedermann zugänglich ist. Die flotte Art zu argumentieren und der vorzügliche Stil Frieds sind unsern Lesern hinreichend bekannt, so dass es überflüssig ist, das Buch nach dieser Richtung zu loben. Was Fried schreibt ist aus einem Gusse, sein Gedankengang klar und nüchtern und seine Schlüsse von schlagender Beweiskraft. Möchte das Buch weiteste Verbreitung finden, damit es seine Aufgabe erfülle.

Graf E. Reventlow. Weltfrieden oder Weltkrieg? Wohin geht Deutschlands Weg? Politisch-militärische Betrachtungen vor der Haager Friedenskonferenz. 2. Auflage. Berlin, Karl Curtius, 1907. Preis broschiert Fr. 1.35.

Im Gegensatz zu Frieds Buch ist das vorliegende ein kriegerisches. Der Verfasser steht auf dem einseitigen deutsch-nationalistischen Standpunkte, und ein Pazifist wird sich nie wieder in einen so engen Gedankenkreis zurückdrängen lassen. Aber der begabte Verfasser verfährt seine Ideen in geistvoller Weise, und das Bild, das er über die gegenwärtige Weltlage entwirft, ist farbenfrisch und lehrreich. Gerade durch die Lektüre solcher Schriften kann der Pazifist lernen, wie er seinen Standpunkt gegenüber solchen Machtpolitikern richtig verteidigen und wie er solche Anschauungen mit Erfolg bekämpfen kann.

Fischer, W. Kriegsgreuel aller Zeiten. In dieser Sammlung, die wir schon früher besprochen haben, sind nun Band V und VI erschienen, und zwar behandeln dieselben „Vandalen und Hunnen“ und „Die Kriegsgreuel des früheren Mittelalters“. Auch diese Hefte enthalten reichen Stoff zur Illustration der „Segnungen des Krieges“. Sie erscheinen zum Preise von je 80 Pfennig im Verlage von Strecker u. Schroeder in Stuttgart.

Die Haller'sche Buchdruckerei in Bern

Laupenstrasse 12 D

Verlag, Druck und Expedition des „Der Friede“

Organ des Schweiz. Friedensvereins

empfiehlt sich den

Tit. Sektionen und Mitgliedern des Schweizerischen Friedensvereins

zur Lieferung von

Statuten, Mitgliederverzeichnissen, Mitgliedkarten, Briefköpfen,

Memoranden, Couverts etc.

bestens.

Billige Preise ☞ Rasche Bedienung.